

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951022
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Sidonienstraße 2
Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 487/6

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; mit Laden, historisierende Putzfassade mit Sandsteingliederungen und Stuckdekor, mittig ein kräftiger Kastenerker, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Dreigeschossiges freistehendes Wohn- und Geschäftshaus über etwa quadratischem Grundriss mit symmetrisch angelegter Fassade und Mansarddach. In der Mitte der sechsachsigen Ansicht ein Erker im ersten Obergeschoss. Ein Putzbau mit Sandsteingliederungen und Stuckdekor. Die Ladeneinbauten aus der Erbauungszeit.

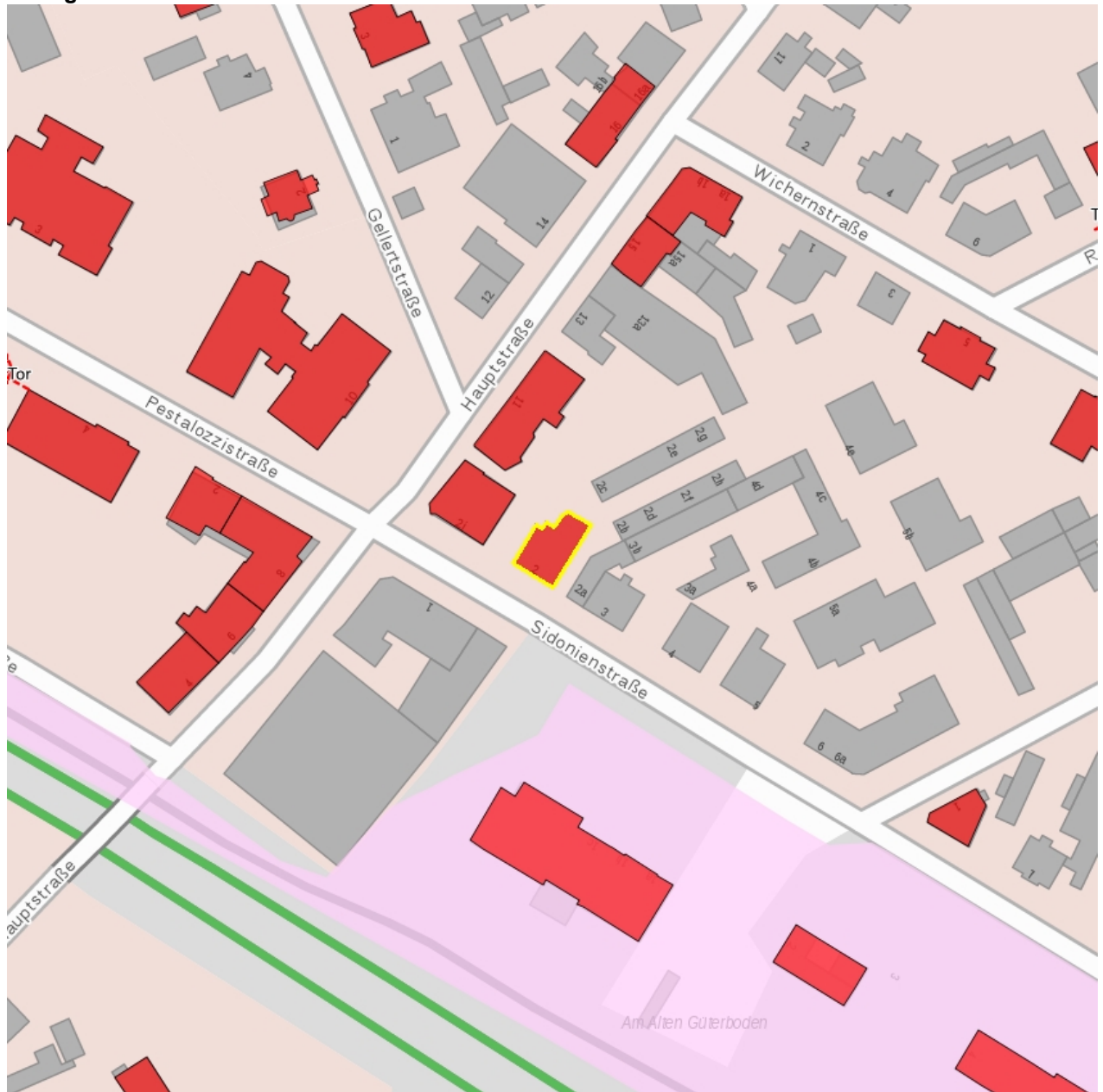
Am 6. Dez. 1892 beantragte Franz Rothe aus Radebeul, Inhaber eines Speditions-, Kohlen- und Baumaterialien-Geschäfts und einer Getreidehandlung, die Errichtung eines Wohn- und Nebengebäudes. Entwurf und Bauausführung durch Baumeister Bernhard Große, Kötzschenbroda. Die Baurevision am 11. Sept. 1893.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1892-1893 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

